

ENSEIGNEMENT EN DUO: INVENTAIRE DES EXPÉRIENCES
RÉALISÉES DANS LES DIFFÉRENTS CANTONS

ETAT: 1984/85

ELAB. PAR EDITH IMHOF

zur Zirkulation
in der PK

DOPPELBESETZUNG VON LEHRSTELLEN: VERZEICHNIS
DER IN DEN VERSCHIEDENEN KANTONEN GESAMMELTEN ERFAHRUNGEN

STAND: 1984/85

BEARB. VON EDITH IMHOF

INSTITUT ROMAND DE
RECHERCHES ET DE
DOCUMENTATION
PÉDAGOGIQUES
DOCUMENTATION
CASE POSTALE 54
2007 NEUCHÂTEL
TEL. 038/244191



GENÈVE : CESDOC - CENTRE SUISSE DE DOCUMENTATION EN MATIÈRE
D'ENSEIGNEMENT ET D'ÉDUCATION - SCHWEIZERISCHE DOKUMENTATIONSSTELLE
FÜR SCHUL- UND BILDUNGSFRAGEN, FÉVRIER 1985

(Section Documentation/Information; Dossier 85.03a)

237.57

93757

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
AG	Nein	---	1984 verwirft der Grosse Rat des Kantons AG mit 103 gegen 25 Stimmen ein Postulat, das geteilte Stellen in der Primarschule einführen wollte Der Primarlehrerverein verteidigt in einer Stellungnahme das Klassenlehrerprinzip	---	---	. Klassenlehrerprinzip . Keine arbeitslosen Lehrer
AR	Nein	---	---	---	---	. Klassenlehrerprinzip
AI	Nein	---	Die neue Schulordnung, welche auch die Frage der Lehrstellendoppelbesetzung regelt, soll im Laufe des Winters 1984/85 beraten werden	---	---	---
BL	Ja	ca.12	Richtlinien der Inspektorenkonferenz für Doppelbesetzungen, ca. 1978/79 Zuständigkeit bei den Gemeinden (Ausnahmen zum Klassenlehrerprinzip) 1986 fallen die Wiederwahlen für eine neue Amtszeit. Auf diesen Zeitpunkt wird zur Zeit überprüft, was gegen die Lehrerarbeitslosigkeit gemacht werden kann. Das Problem "Doppelbesetzung" wird u.a. auch geprüft und vielleicht wird im	---	---	. Massnahme gegen Lehrerarbeitslosigkeit

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position offi  Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	 es, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente	2.
BL (Forts)			Einvernehmen mit den Gemeinden eine Liberalisierung möglich sein				
BS	Sehr restriktiv ausser am Kleinklassen	0 3	Ein Beschluss des Erziehungsrates vom Juni 1977 ermächtigte die Schulleitungen der Kindergärten, der Primar- und Sekundarschulen, Doppelbesetzungen als befristete Massnahme zuzulassen Die Direktoren der Primarschulen lehnen die Pensenteilung ab Der Grosse Rat des Kantons BS überweist am 22.11.84 mit 47 gegen 43 Stimmen die Motion E. Bloesch und weitere, welche die Doppelbesetzung von Primarschulklassen verlangt dem Erziehungsrat zur Berichterstattung	---	---	- Verbesserung der Lehrerbeschäftigungslage - Massnahme gegen Lehrerarbeitslosigkeit	
BE dt.	Ja	25	Grundsätzlich möglich (Ausnahmesituation)	---	---	- Ein mögliches Mittel gegen Lehrerarbeitslosigkeit - Ursprünglich (Motion Ruchti) 1971, um in der Zeit des grossen Lehrermangels verheiratete Lehrerinnen wieder im Schuldienst einsetzen zu können	

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
BE fr.	Oui	28 ens. en duo	Pas de disposition légale proprement dite, mais autorités compréhensives ont généralement admis ce mode de faire	---	---	. Lutte contre la pléthore d'enseignants
FR	Oui	37 29 cl. langue fr., 8 cl. langue all.	Le canton de FR est très favorable à ce mode d'enseignement. D'une manière générale, les expériences faites ont été positives	Arrêté du 2 mai 1983 concernant l'enseignement à mi-temps dans les classes primaires Beschluss vom 2. Mai 1983 über den halbzeitlichen Unterricht in den Primarklassen	---	. Pallier les effets de la pléthore de candidats à l'enseignement primaire
GE	Oui	12 cl. prim. et enfants Ouv. de 10 nouv. cl.: sept. 1985 + 10 autres sept. 1986	Rapport du Conseil d'Etat au Grand Conseil sur la motion de MM. B. Perregaux et R. Vuataz amendée par M. J. Dupraz concernant l'introduction du "duo pédagogique" dans l'enseignement primaire Constatant que l'essai limité entrepris par le DIP conduit à un bilan positif, le Conseil d'Etat est favorable à la mise en application (dès 1984/85) du projet d'extension prévu jusqu'en 1987 Au terme de cette période, une évaluation continue devra permettre de déterminer si ce nouveau mode d'organisation de la classe peut être officialisé et à quelles conditions	---	---	. L'ouverture de telles classes répond au désir de nombreux enseignants, dont une majorité de femmes, qui souhaiteraient pouvoir enseigner à mi-temps

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
GL	Ja	---	Doppelstellen sollten nicht generell bewilligt werden, aber in bestimmten Einzelfällen ist eine Doppelführung einer Klasse wohl vertretbar Als erstes soll ein Versuch über 2 Jahre für die Schaffung einer Doppelstelle bewilligt werden (Stelle auf der Unterstufe: eine Lehrkraft übernimmt die 1. Klasse, die andere die 2. Klasse)	---	---	Eine mögliche Massnahme zur Behebung der bestehenden Lehrerarbeitslosigkeit
GR	Ja Sehr wenige Fälle	?	Keine gesetzliche Grundlage Die Gemeinden sind für die Anstellung von Volksschullehrern zuständig, so können sie entscheiden, ob unter bestimmten Voraussetzungen die Doppelbesetzung einer Lehrstelle zugelassen werden kann Eine generelle Zulassung ist vorläufig nicht vorgesehen	---	---	?
JU	Oui	21 cl. prim. 2 cl. materielles	Le Jura a hérité de l'expérience bernoise et l'a poursuivie Les commissions d'école relèvent leur satisfaction concernant l'enseignement en duo Le DEAS entend encourager cette pratique	Arrêté concernant l'enseignement à mi-temps dans les écoles primaires du 20 janvier 1983	---	- Réduire une activité très appréciée et éviter de devoir l'abandonner totalement - Apporter une contribution à la lutte contre le chômage de jeunes enseignants

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Travaux, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
JU suite						Les commissions d'école ont introduit l'enseignement en duo, avec l'autorisation du DEAS et à la suite de requêtes des institutrices mariées
LU	Ja	17	Der Kanton LU gestattet unter besonderen Bedingungen die Pensenteilung; Bewilligungsbehörde ist der Erziehungsrat	Pensenteilung an der Primarschule. Beschluss des Erziehungsrates vom 12. Juli 1979	---	?
NE	Oui	72 duos	L'arrêté du 19.12.83 a désormais un caractère définitif et remplace les deux arrêtés précédents (12.3.1976 et 17.3.1978), de nature expérimentale. Cela signifie que l'expérience de l'enseignement à mi-temps a donné entière satisfaction dans le canton et que le duo pédagogique est considéré comme une solution tout à fait valable et efficace dans l'enseignement primaire	Arrêté concernant l'enseignement à mi-temps dans les écoles primaires (du 19 décembre 1983) Directives d'application de l'arrêté du Conseil d'Etat (du 19 déc. 1983) concernant l'enseignement à mi-temps dans les écoles primaires (du 9 janvier 1984)	Kohler, Jean-Michel. - Enseignement à mi-temps. - La Chx-de-Fds: Direction de l'Ecole primaire, 1981. - 35 p. Kohler, Jean-Michel. - Enseignement à mi-temps: réflexions sur une expérience. In: Etudes pédagogiques, 1977. - Lausanne: Payot, 1978. - p.56-57. Martin, Jean. - Note relative à l'enseignement à mi-temps dans les écoles primaires / Jean Martin, André Aubry. - Neuchâtel: Direction des écoles primaires, Inspectorat, 1982. - 4 f.	Résoudre partiellement le problème posé par la pléthore d'enseignants

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellung. Name	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Es, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente	6.
NW	?	---	Keine kantonalen Bestimmungen, welche die Doppelbesetzung von Lehrstellen regeln. Die Schulgesetzgebung schliesst eine Doppelbesetzung nicht aus. Zuständig für die Anstellung von Lehrkräften (auch für Doppelbesetzungen) sind die Schulgemeinden	---	---	---	
OW	Ja	?	Gemäss Verordnung über den Kindergärten und die Volksschule vom 30.6.1978, Klassenlehrerprinzip. Jedoch Interpretierung, dass Doppelbesetzungen möglich waren. Der Erziehungsrat hat deshalb in entsprechenden Fällen die Lehrerbewilligungen auch in diesem Sinn erteilt Es ist vorgesehen, vom Erziehungsrat gewisse Empfehlungen gegen die Lehrerarbeitslosigkeit z.Hd. der Schulgemeinden in nächster Zeit zu verabschieden. Es handelt sich jedoch um blosse Empfehlungen, da die Schulgemeinden für die Anstellung der Volksschullehrer zuständig sind			Mögliche Massnahme gegen Lehrerarbeitslosigkeit	

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Études, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
SG	Ja	?	Die Einrichtung von Teilpensen an der Volksschule unter gewissen Voraussetzungen ist eine vom Erziehungsrat am 18. Januar 1984 verabschiedete Massnahme um stellenlosen Junglehrern st. gallischer Seminare eine Beschäftigungsmöglichkeit zu geben	Kreisschreiben über die Organisation von Teilzeitarbeit an der Volksschule vom 15. Februar 1984	---	- Mögliche Massnahme, um stellenlosen Junglehrern eine Beschäftigung zu geben - Jedoch ursprünglich, als das 1. Kreisschreiben (20.9.74) herausgegeben wurde, war der Erziehungsrat bestrebt, alles zu unternehmen, um den Mangel an Lehrern entgegenzukommen. Eine der zu treffenden Massnahmen bestand darin, verheiratete Lehrerinnen und Lehrer, die weiterstudierten, zu gewinnen
SH	Ja	?	Der Erziehungsrat kann auf Gesuch der Schulträger von Primar- und Orientierungsschulen als befristete Massnahme zur Verbesserung der Beschäftigungslage junger Lehrer die Bewilligung zur Doppelbesetzung von Lehrstellen unter gewissen Bedingungen erteilen	Doppelbesetzung von Lehrstellen. Erziehungsratsbeschluss vom 22. März 1984	---	Mögliche Massnahme zur Linderung des Lehrerüberflusses
SZ	Ja	Einzel-fälle	Besprechung der Frage der Pensenteilung durch den Erziehungsrat schon 1979 beim ersten Schub der Lehrerarbeitslosigkeit. Damals hatte man beschlossen, keine generellen Bewilligungen zu erteilen, jedoch ent-	Pensenteilung in der Primarschule: Rahmenbedingungen. Beschluss des Erziehungsrates vom 23. Januar 1985	Pensenteilung in der Primarschule. Bericht der Inspektoratskommission an den Erziehungsrat des Kantons Schwyz. - Küsnacht: Inspektoratskommission Kt. Schwyz, 7.1.1985. - 24 p.	Massnahme zur Entspannung der Lehrerarbeitslosigkeit

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
SZ orts.			sprechende Gesuche im Einzelfall zu prüfen Nach dem Eingang (anfangs April 1984) einer entsprechenden Anfrage einer Gemeinde wurde die Inspektionskommission beauftragt, das Problem Pensenteilung näher zu überprüfen und dem Erziehungsrat vor dem Schuljahrbeginn 1985/86 konkrete Rahmenbedingungen für die Doppelbesetzung von Schulklassen vorzulegen Der Erziehungsrat ist bezüglich Einführung der Pensenteilung offen. Er wird sich damit befassen			8.
S0	Ja		Angesichts der prekären Situation haben im Frühling 1977 Seminaristen selbst in einer Eingabe an das ED angeregt, 2 Lehrer für eine Schulklasse einzusetzen. Das ED hat dieses Verlangen erfüllt Die Doppelführung ist auf 2 Jahre befristet Im März 1979 veröffentlichte das ED Weisungen für Doppelbesetzungen. Die Massnahme war auf stellenlose Junglehrer in den ersten drei Jahren nach der Patentierung beschränkt. Von der Möglichkeit wurde nur in verhältnismässig wenigen Fällen Gebrauch gemacht	Verordnung über die Besetzung von Lehrerstellen an der Volksschule mit zwei Lehrern. Regierungsratsbeschluss vom 16. Oktober 1984	---	Eindeutige Massnahme zur Bekämpfung der Lehrerarbeitslosigkeit

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
SO Forts.			Motion R. Fasnacht (1979) zur gesetzlichen Verankerung von Doppelbesetzungen. Wurde in der Novembersession vom Kantonsrat abgelehnt Der Erlass der neuen Verordnung erfolgt nach entsprechenden Vorstössen des Solothurner Lehrerbundes (Petition der Gewerkschaft Erziehung und der VPOD, Sektion Lehrerschaft, bei der Staatskanzlei: 5.9. 1984)			
TG	Nein	---	1977 wird im Kanton TG die Doppelbesetzung von Lehrstellen abgelehnt Um den Absolventen, die keine Stelle gefunden haben, zu dienen, wurden u.a. die Schulbehörden aufgefordert, Zusatzlektionen der amtierenden Lehrer zu Teil- oder Vollpensen zusammenzufassen und an stellenlose Lehrer zu vergeben	---	---	---
TI	Oui	65 cl. sect. prim.	Le principe de la nomination à mi-temps est fixé dans la loi scolaire (art. 79) Période expérimentale de 1980 à 1984. Le bilan est en général positif. La formule adoptée n'a pas fait ressortir de lacunes im-	Legge della scuola del 29 maggio 1958. Art. 79 modificato dalla L. del 14.11. 1983 in vigore dal 1.1.84. Regolamento sul doppio docente nelle scuole elementari. 14 marzo 1984	Bennati-Besozzi, Elena. - Il pluralismo educativo: note sull'introduzione del doppio docente nelle scuole elementari. Bellinzona: Dipartimento della pubblica educazione, Ufficio dell'insegnamento primario, 1982. - 25 p.	Le chômage des enseignants a joué un rôle déterminant dans l'introduction du duo pédagogique

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Des, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
II. suite			portantes. Une réglementation plus précise quant à la répartition du travail et des compétences est en cours. Le nombre des classes en duo semble augmenter d'une façon moins sensible qu'au début. Il est probable qu'il se stabilisera à 100 classes environ		Verifica sull'introduzione del doppio docente nelle scuole elementari del canton Ticino al termine del II anno di sperimentazione (1981-82). - Bellinzona: Dipartimento della pubblica educazione, Ufficio dell'insegnamento primario, 1982. - 25 p.	
		32 cl. sect. pré-scol.	Le principe de la nomination à mi-temps est fixé dans la loi scolaire (art. 32bis) Période expérimentale de 1981-1984 Globalement, la période expérimentale a donné des résultats positifs (cf. avis enseignantes, parents, communes, inspectrices). Une forte augmentation des classes en duo a été observée la 2e année d'expérimentation. Maintenant les augmentations sont peu sensibles. Il est difficile de faire des prévisions, mais on peut imaginer une stabilisation à 45-50 classes dans 10 ans	Legge della scuola del 29 maggio 1958. Art. 32bis: modificazione del 18 giugno 1984 Regolamento sulla doppia docenza nelle scuole materne del 29 agosto 1984	Considerazioni sulla sperimentazione della doppia docente nelle scuole materne, periodo 1981-83. - Bellinzona: Dipartimento della pubblica educazione, Ufficio educazione prescolastica, 1983. - 27 p. Verifica sull'introduzione della doppia docente nelle scuole materne del canton Ticino al terzo anno di sperimentazione (anno scolastico 1983-84). - Bellinzona, Dipartimento della pubblica educazione, Ufficio educazione prescolastica, 1984. - 20 p.	. Mêmes arguments que ci-dessus
UR	Ja	1	Die Richtlinien des Erziehungsrates folgen einem Vorschlag des kantonalen Lehrervereins. Befristete Notmassnahme	Richtlinien für die Doppelbesetzung von Lehrerstellen (vom 9. Mai 1984)	---	. Befristete Massnahme zur Verbesserung der Beschäftigungschancen für Lehrer, vorab Junglehrer

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position offi Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Des, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
VS	Oui	1984 10 duos: Bas-VS et 1 duo: Haut- VS	Expériences dès 1977, mais surtout 1980 (4 classes) Le chef du DIP a désigné en 1984 une commission, dont le chef du Service cantonal de l'enseignement primaire, M. A. Pannatier, assume la présidence. Cette commission est chargée de proposer des modifications à l'arrêté du 7.9.1983 dans le sens d'un élargissement des mesures permettant une plus grande répartition du travail Au cours de sa séance du 30.1.1985, le Conseil d'Etat a accepté un projet d'arrêté sur l'enseignement à temps partiel dans les écoles primaires du canton du VS Des expériences concluantes ayant été faites sur la base du premier texte, il était devenu possible d'affiner, d'élargir et d'assouplir les anciennes dispositions. Le nouvel arrêté ouvre les conditions permettant l'enseignement à temps partiel, pour assurer notamment une meilleure répartition de l'emploi, en particulier chez les jeunes enseignants. Il autorise également le travail à temps partiel dans les écoles enfantines	Arrêté relatif à l'enseignement à mi-temps dans les écoles primaires du canton du Valais (du 7 septembre 1983) Beschluss vom 7. September 1983 über die Pensenteilung in den Primarschulen des Kantons Wallis	---	L'enseignement à mi-temps peut être autorisé dans l'enseignement enfantin et primaire: - si des raisons médicales le justifient Dans l'enseignement primaire: . si la demande est motivée pour des raisons d'ordre pédagogique telles que le désir du maître de poursuivre sa formation professionnelle à temps partiel ou l'engagement de celui-ci dans des activités en rapport avec l'enseignement (gérance de bibliothèque, surveillance d'études, activités parascolaires, etc.) . si l'engagement de 2 titulaires a pour effet d'éviter le licenciement d'un maître . D'autres raisons peuvent être admises; elles sont examinées de cas en cas par le DIP

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Des, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
VD	Oui	2	C'est en 1977 que le DIPC a accepté de mettre sur pied une commission dite "Travail à mi-temps", en réponse à une demande de la Société pédagogique vaudoise (SPV). Le Conseil d'Etat a officialisé cette commission en automne 78. Elle était chargée de suivre les expériences en cours et son premier travail a consisté à établir des instructions générales. Le système est maintenant tout à fait officialisé; il semble que l'on satisfasse à toutes les demandes fondées, excepté pendant les 3 premières années d'activité	Travail à temps partiel dans l'enseignement primaire: instructions générales adoptées par le Conseil d'Etat dans sa séance du 17 juin 1983	---	Dispositions arrêtées non pas pour remédier à la pléthore d'enseignants - l'Etat ne pouvant imposer cette mesure -, mais pour répondre à une demande présentée par les associations d'enseignants
ZH		1984: 49 Max. Zahl: 200 Ver- suchs- klass.	Angesichts des Überangebots von Primarlehrern beschloss der Erziehungsrat für das Schuljahr 1977/78 über eine Ausnahmeregelung (für Junglehrer) die Doppelbesetzung von Lehrstellen als zeitlich befristete Massnahme. Aufgrund der guten Erfahrungen wurde die Regelung nochmals für das Schuljahr 1978/79 und seit 1979 unbefristet verlängert Im Rahmen des Gesetzes über Schulversuche wird in den Schuljahren 1985/86 bis inklusive 1988/89 ein Schul-	Doppelbesetzung von Lehrstellen. Erziehungsratsbeschluss vom 18. November 1984. Doppelbesetzung von Lehrstellen: Schulversuch gemäss ERB vom 13.11.1984: - Richtlinien für die Unterrichtsorganisation vom 7. Dezember 1984 - Regelung des Anstellungsverhältnisses (alle Stufen) vom 20. Dezember 1984	---	- Gangbarer Weg zur Vermeidung von Härtefällen (stellenlose Junglehrer) - Ursprünglich wurde 1972 die Doppelbesetzung von Lehrstellen sanktioniert, um die Arbeitsplätze attraktiver zu gestalten

Ct. Kt.	Expériences Erfahrungen	Nbre Zahl	Prise position officielle Offizielle Stellungnahme	Disposition légale Gesetzliche Bestimmung	Etudes, rapports Studien, Berichte	Arguments Argumente
ZH Forts.			versuch mit Doppelbesetzungen an der Volksschule bewilligt. Der Versuch erfasst höchstens 200 Klassen (alle Schulstufen und alle drei Kombinationen von Junglehrern und erfahrenden Lehrern). Das Ziel des Schulversuchs ist die Beschaffung von Entscheidungsgrundlagen für oder gegen eine Institutionalisierung der Doppelbesetzung von Lehrstellen an der Volksschule. Der Bericht ist auf den Sommer 1988 fertigzustellen und dem Erziehungsrat als Entscheidungsgrundlage vorzulegen			
ZG	Ja	---	Keinerlei Bestimmungen betreffend Doppelbesetzung von Lehrstellen und konkret wurde auch nie ein entsprechendes Begehren gestellt	---	---	---